

28.07.2019 20:26, Michael Neumann
10-Ball WM in Las Vegas

Presseausendung Österreichische Billard Union (ÖBU) - Media Office
10er Ball WM Achtelfinale ohne He, Lechner und Ouschan Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde! Österreichs Pool Billard Profis Mario He, Albin Ouschan und Maximilian Lechner haben bei der 10er Ball WM in Las Vegas den Aufstieg ins Achtelfinale verpasst. He unterlag in seinem Auftaktmatch dem Deutschen Pool-Billard "Kaiser" Ralf Souquet mit 6-8, erkämpfte sich aber im Hoffnungsdurchgang mit Siegen über den Ungarn Sandor Tot (8-4), den Taiwaner Liu Cheng Chieh und den Japaner Yukio Akagariyama (8-7) ein Entscheidungsmatch um den Einzug in die Runde der letzten 16. Eine 5-8 Niederlage gegen 10er Ball Ex-Europameister Marc Bijsterbosch aus den Niederlanden bedeutete für den Vorarlberger dann aber das endgültige Aus. "Es ist hier einfach bei einigen entscheidenden Situationen absolut nicht für mich gelaufen. Auch beim Turnier davor, den Las Vegas 9-Ball Open, war es ähnlich. Das muss man so einfach so zur Kenntnis nehmen und weiter dranbleiben" erklärte der Vorarlberger, der gemeinsam mit Albin Ouschan im Juni in Leicester beim World Cup of Pool noch gross aufgetrumpft hatte. Ouschan verzeichnete eine WM Start nach Plan mit Siegen über den Vietnamesen Duong Quoc Hoang (8-7) und über den Polen Wojciech Szewczyk (8-6). Dann folgte jedoch eine 5-8 Niederlage gegen den in Hochform agierenden Niederländer Niels Feijen und ein 4-8 gegen den Esten Denis Grabe. "Gegen Feijen und Grabe habe ich in Summe genau einen Fehler gemacht und gegen Grabe war ich denke ich auch der bessere Spieler. Die Ballverteilung beim Break war in diesen beiden Matches aber sicher nicht zu meinen Gunsten. Das in dieser Klasse mitunter notwendige Quäntchen Glück hat dieses Mal einfach gefehlt" bilanzierte der Kärntner. Auch Lechner erwischte wie Ouschan mit zwei Siegen einen Auftakt nach Mass wobei der Tiroler seine Nerven beim 8-7 Erfolg gegen den japanischen Pool-Billard Superstar Naoyuki Oi im Zaum hielt und den Koreaner Seung Woo Ryu mit 8-1 klar dominierte. Gegen WM-Mitfavoriten Jayson Shaw unterlag der Tiroler dann nach einigen vergebenen Chancen mit 6-8 und musste sich auch Amerikas Jungstar Tyler Styer mit 4-8 geschlagen geben. "Meine Gesamtbilanz fällt trotzdem positiv aus. Ich habe hier über weite Strecken auf einem sehr hohen Niveau gespielt, absolute Top-Leute geschlagen und wichtige Erfahrungen gesammelt. Der eingeschlagene Weg passt" sagte Lechner. Zum Weltmeister kürte sich der Bruder des amtierenden Titelverteidigers aus Taiwan Ko Pin-Chung mit einem 10:7 Sieg über die Nummer 1 der Weltrangliste Joshua Filler (GER).
Endstand:1. Ping-Chung Ko (TWN)2. Joshua Filler (GER)3. Pin-Yi Ko (TWN), Yoshioka Masato (JPN)
17. Mario He, Ouschan Albin, Max Lechner (alle AUT)

Weitere Informationen:

Predator World 10-Ball Championship: <https://www.world10ball.com>

Wikipedia 10-Ball Weltmeisterschaften: <https://de.wikipedia.org/wiki/WPA-10-Ball-Weltmeisterschaft>

WPA-Weltrangliste: <https://wpapool.com/ranking/>

EPBF Europarangliste: <https://eurotouronline.com/eurotour-ranking/>

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



Presseausendung



?Mit freundlichen Grüßen

?Andreas Kronlachner?

Pressereferent / Media Office ?Österreichische
Billardunion?Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef Schöffel Strasse 46

?3013 Tullnerbach?

Tel. +43 664 5262065

<mailto:a.kronlachner@billardunion.at> ?

<https://www.billardunion.at>